

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Verkaufe auf Barzahlung.

Ich bin beauftragt, die Firma Gnad & Co., Spezialbuchhandlung und Antiquariat für Rechts- und Staatswissenschaften in Würzburg freihändig zu verkaufen. Aktiv- und Passivforderungen werden nicht mit veräußert.

Das Geschäft ist bedeutend erweiterungsfähig, liegt in unmittelbarer Nähe der Universität, der Gerichte und Kreisregierung. Geräumiger Laden. Fester Kundenkreis.

Unter Umständen wird das Antiquariat auch gesondert verkauft.

Da der Verkauf in den nächsten vierzehn Tagen perfekt werden soll, so werden eventuelle Liebhaber um baldgefällige Geschäftsentrierung ersucht.

Nähere Auskünfte werden raschestens erteilt.

Würzburg, den 12. August 1909.

Otto Hippeli,
Rechtsanwalt und Konkursverwalter.

Das Konkursverfahren über das Vermögen der Firma Walter Sielmann in Uelzen, alleiniger Inhaber Kaufmann Walter Sielmann in Uelzen, ist nach Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben.

Uelzen, den 13. August 1909.

Königliches Amtsgericht I.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Hierdurch benachrichtigen wir den Gesamtbuchhandel, dass wir die Buchhandlung **P. Meuschen in Herisau (Schweiz)** nach dem Tode des Inhabers übernommen und unter der Firma:

Fehr'sche Buchhandlung Filiale Herisau

fortführen werden.

Da wir für unsere Filiale **getrennte Rechnung** führen, ersuchen wir die Herren Verleger, uns auch für das Zweiggeschäft Konto zu eröffnen. Die diesjährige Ostermesse ist von der Gemeinde-Kanzlei nach den hinterlassenen Eintragungen erledigt; die kleinen sich eventl. noch ergebenden Saldoreste werden durch uns verrechnet. Das Einverständnis der verschiedenen Verlagsfirmen voraussetzend, haben wir alle Lieferungen in Rechnung 1909 übernommen und werden darüber O.-M. 1910 abrechnen.

Unsere Vertretung in Leipzig haben wir Herrn F. Volckmar und diejenige in Stuttgart den Herren Neff & Koehler übergeben, die sämtliche für unsere Filiale eingehenden Barpakete prompt einlösen werden.

Hochachtungsvoll

St. Gallen, Mitte August 1909.

Fehr'sche Buchhandlung.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 76. Jahrgang.

München,
im August 1909.

Wir teilen hierdurch ergebenst mit, dass mit Wirkung ab 1. Juli d. J. Herr **Dr. Kurt Bertels** in freundlich. Einvernehmen aus der Firma R. Piper & Co. ausgeschieden ist. Zugleich ist die Firma in eine G. m. b. H. umgewandelt worden. Gesellschafter und Geschäftsführer sind die Herren **Reinhold Piper und Adolf Hammelmann.**

Herr Piper wird zeichnen:
R. Piper & Co. G. m. b. H.

Herr Hammelmann wird zeichnen:

R. Piper & Co. G. m. b. H.

Hochachtungsvoll

**R. Piper & Co. G. m. b. H.,
Verlag.**

Pendel-Verlag, Heidelberg.
Neu gegründet.

Unser Leipziger Kommissionär ist:
L. Fernau, Talstr. 15.

Berlin, den 14. August 1909.

Hierdurch zeigen wir an, dass wir die gesamten Bücherbestände, ausser Kommissionsware, der

**Passage Kaufhaus Betriebsgesellschaft
m. b. H.**

übernommen haben, und bitten die Herren Verleger, uns zu den bisher eingeräumten Bedingungen weiterliefern zu wollen.

Hochachtungsvoll

Warenhaus W. Wertheim G. m. b. H.

Fürs Adressbuch!

Die Auslieferung unseres Verlages erfolgt **nur noch in Leipzig.** Direkte Bestellungen erleiden daher Verzögerung!

A. Anton & Co. (Paul Weise), Berlin W. 30
(Weises deutsche Bucherei.)

Kommissions-Übernahme.

Ich übernahm die Vertretung der
**Mitteuropäischen Verlags-Gesellschaft
m. b. H., Berlin.**

Leipzig, 16. August 1909.

E. F. Stelnacker.

Wir beehren uns anzuzeigen, daß wir mit dem heutigen Tage die Kommission der Firma **Jul. Reinwarth, Prag-Weinberge** übernommen und somit auch die Auslieferung für die ab 1. Oktober neu erscheinende Zeitschrift „Auf hohen Zinnen“ besorgen!

Leipzig, den 17. August 1909.

Otto Maier G. m. b. H.

An die Herren Kommissionäre!

Für mich event. eingehende Bestellzettel bitte an meinen Kommissionär Herrn **Rudolph Hartmann** in Leipzig zu übersenden.

Leipzig, Talstr. 7. **A. Haase Verlag.**

**Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.**

Verkaufsanträge.

Antiquariat.

Wegen Platzmangels möchte ich mein antiquar. Lager (besonders Philologie, Geschichte etc. enth.) en bloc verkaufen. Zettelkatalog steht zu Diensten.
Berlin. **Theodor Fröhlich Nachf.**

Seltener Gelegenheitskauf.

Am Wiener Platze gut eingeführtes, noch sehr erweiterungsfähiges Sortiment und Antiquariat und Verlag auf frequentestem Platze ist sofort ganz oder teilweise preiswert zu verkaufen. Es wollen sich nur direkte Interessenten, die über 25—70 000 M. verfügen, melden.

Zuschriften unter „Gelegenheit“ Nr. 2801 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.